

Der Anteil älterer und hochbetagter Menschen an der Bevölkerung wächst stetig. Der angemessene Umgang mit dieser Entwicklung stellt eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit dar. Die Region KölnBonn nutzt die vielfältigen Kompetenzen der Forschungslandschaft im Rheinland auf diesem Gebiet dazu, ein besseres Verständnis des Alterns zu entwickeln und im konsequenten Wissenstransfer daraus neue bedarfsorientierte Lösungsbeiträge für die Menschen herzuleiten.

Das mit Unterstützung des Ministeriums für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW installierte Regionale Innovationsnetzwerk „Gesundes Altern“ widmet sich im Austausch verschiedener Fachgebiete und Wissenswelten den Lebensbedürfnissen der alternden Bevölkerung, angefangen bei der Gesundheitsförderung und sozialen Teilhabe über die angemessene Gestaltung der allgemeinen Lebensbedingungen bis hin zu altersgerechten Produkten und Dienstleistungen und zur medizinischen und pflegerischen Versorgung älterer Menschen.

Dieser Anspruch verlangt einen fachübergreifenden, transdisziplinären Ansatz, der sich unmittelbar an den Bedürfnissen älterer Menschen orientiert und möglichst viele Kompetenzträger von Wissenschaft und Gesellschaft, insbesondere aber auch die älteren Menschen selbst, einbezieht. Durch die Verbindung von Wissenschaft, Wirtschaft und Verbrauchern sollen gemeinsame Lösungen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für den Markt vor Ort erarbeitet werden.

Seien Sie dabei und machen Sie mit!

Programm

- 12:00 Uhr Flying Buffet
- 12:30 - 12:45 Uhr Eröffnung und Grußwort
Svenja Schulze, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
- 12:45 - 13:05 Uhr Thesen zu Prioritäten und Handlungsfeldern
- **Gesundheitsförderung und Prävention**
Frank Nieder, Institut für Bewegungs- und Sportgerontologie
 - **Wohnen im Alter**
Manfred Heider, amedus Development GmbH
 - **Soziale Teilhabe**
Prof. Dr. Christiane Woopen, Forschungsstelle Ethik der Universitätsklinik Köln
 - **Alternsmedizin**
Prof. Dr. Hanna Liese, Institut für Hausarztmedizin, Universitätsklinikum Bonn
- Raumwechsel -
- 13:10 - 13:55 Uhr Parallele Workshops
- Gesundheitsförderung und Prävention
 - Wohnen im Alter
 - Soziale Teilhabe
 - Alternsmedizin
- Raumwechsel -
- 14:00 - 14:30 Uhr Abschlussdiskussion im Plenum mit
- Svenja Schulze, Ministerin für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes NRW und
 - den Moderatoren der Workshops
- Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Goetzke, Geschäftsführer des Regionalen Innovationsnetzwerkes „Gesundes Altern“
- 14:30 Uhr Imbiss (Kaffee und Kuchen)



Regionales Innovationsnetzwerk „Gesundes Altern“

12. Mai 2014, Bonn

- Ich nehme teil und melde mich für den folgenden Workshop an
- Gesundheitsförderung und Prävention
 - Wohnen im Alter
 - Soziale Teilhabe
 - Alternsmedizin
- Ich werde begleitet von _____
- Ich kann nicht teilnehmen
- Ich bitte um Informationen zum Regionalen Innovationsnetzwerk „Gesundes Altern“

Anmeldung

Name: _____

Organisation / Unternehmen: _____

Funktion: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Wir bitten um Rückmeldung zu Ihrer Teilnahme bis zum 02. Mai 2014 per E-Mail an info@rin-aging.de, per Fax an 0221-1260643-33 oder per Post an die umseitig angegebene Adresse.

Antwortkarte



Gesundheitsregion KölnBonn e.V.
Im MediaPark 4d
50670 Köln

Kontakt

ZEIT UND ORT

12. Mai 2014
12:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Universitätsclub Bonn e.V.
Konviktstr. 9
53113 Bonn

Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie unter:
http://www.uniclub-bonn.de/kontakt_03.htm

PARKMÖGLICHKEITEN

Parkhaus Oper, Brassertufer 1, 53111 Bonn
Marktgarage, Stockenstraße, 53113 Bonn

KONTAKT



Gesundheitsregion KölnBonn e.V.
Im MediaPark 4d (Etage E2)
50670 Köln

Tel: 0221-126 06 43-0
Fax: 0221-126 06 43-33

www.health-region.de
info@health-region.de

www.rin-ageing.de
info@rin-ageing.de

Layout: ASCHERdesign.de

Das Regionale Innovationsnetzwerk
„Gesundes Altern“ wird gefördert durch:

Ministerium für Innovation,
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



1 Jahr
RIN Regionales
Innovationsnetzwerk
Gesundes Altern
12. Mai 2014

**Gemeinsame Lösungen
für ein gesundes Altern**